

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

269 (30.9.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 269. Drittes Blatt. Sonntag den 30. September (folgt ein viertes Blatt.) 1894.

F a h n u n g.

Nr. 31 014. Mitte August d. J. wurde in Karlsruhe ein 18karätiger Siegelring mit himmelblauem Türkis, auf dem die Buchstaben G. K. als Monogramm eingravirt sind, auf der Straße verloren und vom Finder unterschlagen.
Anhaltspunkte für die Person des Finders ersuche ich anher mitzutheilen.
Karlsruhe, den 27. September 1894.

Der Großh. I. Staatsanwalt.
Gruber.

Konkursverfahren.

Nr. 27 208. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Julius Lampy dahier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf
Samstag den 20. Oktober 1894, Vormittags 9 Uhr,
vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst, III. Stock, Zimmer Nr. 21, bestimmt.
Karlsruhe, den 27. September 1894.

Rapp,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 10 064. Die Leistung des Geschworenen- und Schöffendienstes für 1895 betreffend.
Die Urliste für den Geschworenen- und Schöffendienst liegt vom Freitag den 5. bis Freitag den 12. Oktober d. J. auf dem Sekretariat II des Stadtrats (Zimmer Nr. 19 des Rathhauses, parterre, gegen die Hebelstraße) zu Jedermanns Einsicht offen.
Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einsprüche gegen die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Liste innerhalb der nämlichen Frist schriftlich oder zu Protokoll des Bürgermeisters erhoben werden können.
Karlsruhe, den 28. September 1894.

Der Stadtrat.
Krämer.

Zimmermann.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 1. Oktober 1894, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstrasse 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine größere Parthie Hüte, Mägen, Cravatten, Stöcke etc.,
sodann Nachmittags 2 Uhr: 1 Pferd, 1 Pferdegeschirr, 2 Wagen, 4 Säcke Korn, 1 Wagendecke, mehrere Sophas, gepolsterte Stühle, 1 Schreibpult, Kleiderschränke, Waschkommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Teppiche, Uhren und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 28. September 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher
in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 1. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstrasse 34 hier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage des Herrn J. K. Kramer hier: 200 Flaschen alten Nordhäuser, 50 Flaschen alten Magenbitter, 50 Flaschen alten Rummel und eine Parthie Gabeln und Löffel.
Karlsruhe, den 27. September 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Steigerungs-Ankündigung (Hausverkauf.)

Die Erben des Rentners Karl Friederich in Durlach lassen am

Mittwoch den 10. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier nachfolgend beschriebene Liegenschaften öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die weiteren Bedingungen können bis zum Versteigerungstag in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. Egbh. Nr. 1040.

2 Nr 17 Meter Hausgarten und
2 Nr 79 Meter Hofraithe im Ortseiter, worauf ein einstöckiges Wohnhaus mit Dachzimmer, Remise, Waschhaus, Gartenzimmer an der Ettlingerstraße hier, einerseits Sofienstraße, andererseits Pfarrer a. D. Ansbach; tagirt zu 22000 M

2. Egbh. Nr. 1048.

2 Nr 59 Meter Hofraithe im Ortseiter, worauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit Waschküche und Holzremise in der Leopoldstraße (gegenüber dem Schloßplatz und Schloßgarten) dahier, neben Karl Grimm Wittwe und Gustav Schweizer's Relikten; tagirt zu 16000 M

3. 98 Ar Garten, Wiese und Ackerland in fünf Parzellen; zusammen tagirt zu 5075 M

Die beiden zur Versteigerung kommenden Häuser eignen sich besonders zu Wohnungen für penf. Beamte, Offiziere, für Rentner u. dgl. und sind äußerst bequem und solid gebaut.
Durlach, den 17. September 1894.

Der Großh. Notar
Dr. Reichardt.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 5 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 27 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Durlacherstraße 51 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105 im Laden.

3.1. Ettlingerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Grenzstraße 6 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Kaiserstraße 51, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bäckerstraße 33 im 2. Stock.

3.1. Wielandstraße 32 ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Walter.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Herrenstraße 15 ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer an einen Uhrmacher, ein Nestgeschäft oder als Filiale sehr geeignet auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kaiserstraße ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern billig zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 5920 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden gesucht

im Bahnhofstheil, in der Nähe des Werberplatzes, in guter Lage. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Ein Laden

mittlerer Größe wird für ein Gewarengeschäft in frequenter Lage zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 6000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Marienstraße 22.

* 2.1. Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 91 im 4. Stock.

* Ein möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 76, drei Treppen hoch.

* Kurvenstraße 17 ist im 2. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 139, Ecke des Marktplatzes, ist ein kleineres, gut möbirtes Zimmer sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Herrenstraße 45 sind zwei gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

* 2.1. Luitensstraße 93 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer mit freier Aussicht und besonderem Eingang sogleich zu vermieten. Ein Klavier kann zur Verfügung gestellt werden.

* 2.1. Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbirtes Zimmer nebst Schlafzimmer per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ludwigplatz 63, gegenüber der Infanteriekaserne, eine Treppe hoch, ist ein schön möbirtes, freundliches Zimmer an einen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Adlerstraße 5, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

Hirschstraße 25 ist ein unmöbirtes, mit Kochofen versehenes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein besseres Fräulein per sofort zum Preis von 15 Mark pro Monat zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 17 im 3. Stock rechts.

* Karlstraße 11, nächst der Infanteriekaserne, ist 2 Treppen hoch rechts ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer so gleich oder später zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an ein besseres Fräulein oder einen Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten: Moonstraße 4, 3 Treppen hoch.

* Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten.

Rudolfstraße 26, bei der Durlacher Allee, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder auf später zu vermieten, event. kann auch Wohn- und Schlafzimmer abgegeben werden.

Kreuzstraße 7 (Ecke der Kaiserstraße) ist ein gut möbliertes, freundliches, größeres Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch. 3.2.

Karlstraße 19, vis-à-vis der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Zimmer, ein fein möbliertes, ist so gleich zu vermieten: Adlerstraße 18a im 2. Stock. 2.1.

Schützenstraße 21, 3. Stock, Ecke der Wilhelmstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Werderstraße 13, 2. Stock, ist ein freundliches Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. *

Karlstraße 24 ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. *

Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Lachnerstraße 10 im 3. Stock, in der Nähe bei Gottesau. *

Zwei hübsch möblierte Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, sind Kaiserstraße 213, 3. St., zu vermieten.

Pension. *2.1. Lessingstraße 31, eine Treppe hoch, ist so gleich ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten.

Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Werderstr. 21 im 4. Stock. *

Schlafstelle zu vermieten. * Durlacherstraße 64 ist eine Schlafstelle so gleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zimmer-Gesuch. * Ein besseres Fräulein sucht per sofort ein gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5993 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch. In der Nähe der Durlacher Allee wird auf 1. Oktober ein trockenes, geräumiges Parterrezimmer im Hinterhaus zur Verwendung als Buchhändlermagazin zu mieten gesucht. Häuser mit Einfahrt erhalten den Vorzug. Offerten unter Nr. 6002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbesitzer! 3.1. Welcher Hausbesitzer wäre geneigt, auf seinem Hause (auch Seiten- oder Hinterhaus) ein photograph. Atelier zu errichten? Kaiserstraße (Nähe

des Polytechnikums) oder Durlacher Allee bevorzugt. Offerten unter Nr. 5991 bis Mittwoch den 3. Oktober früh an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge. * Ein braves, kräftiges Mädchen wird zu Kindern gesucht: Durlacherstraße 4, parterre.

* Ein braves Mädchen, tüchtig in allen Hausarbeiten, wird sofort gesucht: Friedensstraße 3a, parterre.

Ca. 5000—7000 Mk. werden sofort oder später auf ein Anwesen in feinsten Herrschaftslage gegen genügende Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 5999 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Lehrling-Gesuch. * Ein Junge, welcher Lust hat, das Maler-Geschäft gründlich zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle bei **G. A. Koll, Maler, Bähringerstraße 26.**

Gesucht eine reinliche, zuverlässige Monatsfrau: Gartenstraße 44 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch. * Ein verheirateter, erfahrener Mann (Schreiner) sucht eine Stellung in einem Magazin zum Möbel-aufpolieren, Transportieren oder als Packer in irgend einem Geschäft. Offerten unter Nr. 5992 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Im Auftrag zu verkaufen: 3.3.
kreuzsait. Salon-Flügel, Fabrikat allerersten Ranges (Duysen), nur ganz wenig gespielt, für **M. 1000 netto.** Der Flügel ist von seltener Schönheit und Güte und übernehme für denselben jede Garantie.
H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Kauf-Gesuch. *2.1. Gebrauchtes $\frac{3}{4}$ -Cello und $\frac{1}{4}$ -Violine zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 6003 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zunter & Ruh-Ofen, ein gebrauchter, größere Nummer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5994 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. **Garten** im Stadtteil Mühlburg, 750 qm groß, mit Gemüse-, Neben- und Obstanzpflanzungen sowie Wasserleitung ist sofort oder auf nächstes Frühjahr zu vermieten, event. mit Wohnung von 4 Zimmern. Näheres Rheinstraße 44 im 2. Stock.

English. Conversation, Grammatik und Correspondenz erteilen praktisch, gründlich bei möglichem Honorar **Frl. A. & L. Ernst**, welche in England in dieser Sprache 10 $\frac{1}{2}$ Jahre mit Erfolg unterrichteten.

Zur Beteiligung an einem englischen Thee-französischen, jeweils von 3-6, wöchentlich ein Nachmittags, lade ich junge Damen freundlichst ein. — Honorar für dasselbe 5 Mark monatlich.

* **Frl. A. Ernst,** Karlstraße 19, III. Stock.

Cognac, vortrefflichen, ärztlich verordneten, empfiehlt
à 1 Mk. 90 Pfg.
die große Flasche
Max Homburger,
30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a.

5% Rabatt auf Baarkäufe.

Montag den 1. u. Dienstag den 2. Oktober bleibt mein Geschäft feiertagehalber geschlossen.
Gustav Cahnmann,
Mode- u. Manufakturwaren,
125 Kaiserstraße 125.

Die Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglassstraße 15,
empfiehlt vorzüglich gebaute
weiße Tischweine von 40 bis 70 Pfg.,
rothe Tischweine von 60 bis 100 Pfg.
in Gebinden oder Flaschenbezug nicht unter 20 Liter.
Großes Lager in **Flaschenweinen** verschiedener Jahrgänge und Preislagen.

Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Balbstraße 8.

CACAO-VERO
entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden
Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Ww.,** Karl-Friedrichstraße 19.

Die Theehandlung
von **S. Blum,**
Adlerstraße 15,
empfiehlt eine rein schmeckende und aromatische Sorte
Thee das Pfd. zu Mk. 3.—, $\frac{1}{2}$ Pfd. Mk. 1.50, $\frac{1}{4}$ Pfd. Mk. —.75,
 $\frac{1}{8}$ Pfd. Mk. —.40,
Vanille die Stange zu 10, 12, 15, 20 und 30 Pfg.

Neue
Kranz-Feigen
eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.

Thee's neuer Ernte.

Ich empfehle speciell eine hier in Karlsruhe zur Verzollung gelangte wirklich hervorragende Qualität zu 3 Mark das Pfund.

**Garantie. — Zurücknahme. —
Gratisproben.**
— Keine die Waare vertheuernde Packungen. —
Offen vorgewogen.

C. Cartharius,
Douglasstrasse 8. Telephon 85.

Motto: Wer das Gute will verbreiten,
der vertraue es der Frau!



In England wird mehr als 50 mal so viel Thee pro Kopf der Bevölkerung consumirt als in Deutschland. Der rationell lebende Engländer, ebenso die praktisch rechnenden Amerikaner trinken täglich mehrmals Thee, insbesondere Abends in Verbindung mit kalter Knehe.

Garantie für Ächtheit nur in Originalpackungen mit unserer Firma.

Niederlagen in Karlsruhe
bei den Herren:

- Hermann Baumann, Kreuzstraße 10.
- Fr. Benzel, Amalienstraße.
- Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
- Karl Klingmann, Ecke Markgrafen- u. Kreuzstr.
- Gustav Müller, bei der kathol. Kirche.
- H. Munding, Ecke Kaiser- und Herrenstraße.
- F. X. Rathgeb, Ludwigplatz.
- E. Salzer, Kaiserstraße 69. 21.

In Durlach bei den Herren:
Friedr. Dietz & Karl Martin.

GAGAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LOSLICHES GAGAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

26.21. **Preis-Medaille**
Weltausstellung Chicago.
Zu haben bei

C. Cartharius,
Douglasstrasse 8. — Telephon 85.

Bad. Imkerschule.
Blüthenhonig.
Verkaufsstelle bei **W. Sämann,** Sofienstrasse 43.

Feinsten hellen 1894er
Schleuder-Honig,
garantirt rein, verkauft billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigplatz 57. 5.1.

Sacherin-Gebäck,

vorzüglich für Zuckerkranke und Magenleidende, empfiehlt 2.2.

Conditorei Alb. Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

2.2. **Original-Warmbrunner
Theegebäck**
halte bestens empfohlen.

Albert Neu, Conditorei,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen
empfehlen
**M. Giebel,
Conditorei und Café.**

Glasweller Ausschank von Südweinen, Cognac (Cortin), Kirchenwasser und Liqueuren. 4.2.

Für die Feinbäckerei

empfehlen feinste neue Johannisbeer- und Himbeer-Marmelade mit Kern bei Abnahme von ganzen Eimern von 4 bis 14 kg zu äußerst billigen Preisen

F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
5.1. Ludwigplatz 57.

Honig.
Garantirt reinen Bienenhonig per Pfund 60 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.
F. A. Herrmann,
5 Waldstraße 5. 10.1.

MAGGI'S Suppenwürze,
die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist als bei der guten Köchin, empfiehlt in Original-Fläschchen von 65 Pfg. an bestens
F. X. Rathgeb,
vormals Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Waldstraße 57.
Die leeren Original-Fläschchen à 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfg. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

**Fromage de Brie,
Camemberts,
Roquefort**
empfehlen
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.

EUGEN MUNDING
ENGENBaden
Vorrätig in 52.32.
Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen.

Maronen

frische Sendung eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.



Lilione,
reintigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Lilienmilch
macht die Haut zart und blendend weiß, à Fl. M. 1.
Barterzeugungs-Vonnade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 3.—, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solchen nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philecome
reintigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise à Flacon M. 1.50.

Mein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in Köln.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Hermann Bieler,** Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 223, zwischen Strich- und Douglasstraße (früher Kaiserstraße 239).

Paris: 1889 goldene Medaille.
500 Mark in Gold,
wenn **Crème Grolloch** nicht alle Hautunreinigkeiten, als: Sommerprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Rötze, Nasenrötze etc., beseitigt und den Teint bis in's Alter blendend weiß und jugendlich erhält. Keine Schminke. Preis Mk. 1.20. Man verlange ausdrücklich die „Crème Grolloch“, preisgekrönt, da es werthlose Nachahmungen gibt.
Savon Grolloch, dazu gehörige Seife, 80 Pfg.
In Karlsruhe bei:
H. Bieler, Friseur,
Kaiserstraße 223.
10.4.

F. R. Müller & Co.
Fabrik chem. Präp. Köln a. Rhein.
„Capillarin“
bewährte Locken-Kräusel-Essenz.
„Eis-Kopfwaschwasser“ (Eau de Quinine) von erfrischendster, Nerven und Haar stärkender Wirkung.
„Eau changeante du Nil“ (vorzögl. Toilettewasser gegen unrein. Teint) etc. etc.
echt bei:
Friedr. Bloß (Wolf & Sohns Détail),
Hofl., 14.11.
Luise Wolf, Parf.,
H. Delpy, Coiff., Kaiserstrasse 136.
Gen.-Vertr.: **Hartung, Blumenstr.**

Linoleum u. Wachstuche,
englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Polysulfon

(neues Waschmittel)
gefehrlich geschützt.

Unbedingter Erfolg notariell beglaubigt. Neue Erfindung für häusliche, gewerbliche und industrielle Waschl-, Bleich- und Reinigungszwecke durch Einführung von löslichen, geruchlos wirkenden Schwefelverbindungen ohne jeden Angriff der Wäsche und der Hände.

Das vorzüglichste Waschmaterial für Wollwäsche.

Preis nur 25 Pfg. per Packet oder 30 Pfg. per 1/2 Kilo offen.

Niederlagen bei folgenden Firmen in Karlsruhe: Hermann Baumann, bei der kleinen Kirche, L. Dörflinger, Eugen Helff, N. J. Kumburger, Lebensbedürfnisverein, J. Lösch (Ernst Schneider's Nachf.), Otto Mayer, Schützenstr., F. X. Rathgeb am Ludwigsplatz, Carl Roth, Hofdroguerie, Wilhelm Spitz; in Mühlburg: J. Gansor.

Den geehrten Hausfrauen empfehle meine seit mehr denn 40 Jahren bekannte

weiße, geruchlose Bleich-Schmierseife als das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel. Preis pro Pfund 18 Pf., bei Mehrabnahme billiger.

Carl Heinz, Seifenfabrikant, Bürgerstraße 3.

Niederlagen:

S. Zentner, Markgrafenstraße 25, S. Zoller, Schützenstraße 43, Ph. Niefer, Stefaniensstraße 47, sowie in sämtlichen Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins. 12.11.

Für Kinder

empfehle:

Kinder-Regen-Mäntel,
Kinder-Winter-Mäntel,
Kinder-Jäckchen,
Kinder-Krägen.

Dieselben sind stets in großer Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen am Lager. 31.7.

E. Neu,

Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Plüschhüte

von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Leop. Schweinfurth,
138 Kaiserstraße 138,
neben dem Friedrichsbade.

M. 250 Herrenhüte, M. 250

schwarz und farbig, weich und steif, empfiehlt 9.9.

Leop. Schweinfurth,

138 Kaiserstraße 138,
neben dem Friedrichsbade.

Corsetten

werden ausverkauft mit einem Extra-Rabatt von 10 Procent. Der Vorrath wird auch in Ganzem abgegeben.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.



Ausverkauf

wegen

Geschäfts-Verlegung

sämmtlicher neuer, polirter und gewichster Möbel, selbstverfertiger Polstermöbel und Betten (über 100 Stück), vollständiger Schlaf-, Wohn-, Esszimmer und Salons in allen Holzarten zu noch nie dagewesenen Preisen.

R. Dewerth,
größtes Möbellager,

Durlacherstraße 97,
Von 1895 an:

Kaiserstraße 97, Neubau.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen verschied nach langem, schwerem Leiden unser innigstgeliebter Gatte, Vater und Großvater

Eduard Molitor,

Major z. D., Ritter hoher Orden,

im Alter von 63 Jahren.

Karlsruhe, den 29. September 1894.

**Emma Molitor, geb. Litschgi,
Dr. med. Eduard Molitor,
Sofie Molitor, geb. Holz.**

Die Beerdigung findet Montag den 1. Oktober, Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Todes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin, Mutter, Schwägerin und Tante

Friederike Jäger, geb. Nagel,
heute früh 3 Uhr in Folge eines Herzschlags in die ewige Heimath abzurufen.

Der tieftrauernde Gatte:

B. Jäger und Kinder.

Karlsruhe, 29. September 1894.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger Herren- und Knaben-

hemden, Kragen, Manschetten und

Cravatten, Reform- und Normalwäse,

Unterkleider und Socken.

Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Knaben-Hüte

à Mk. 1.50, Mk. 1.80, Mk. 2.—, Mk. 2.50,

Knaben-Mützen

à Mk. —.80, Mk. 1.—, Mk. 1.30,

reizende Neuheiten, ganz außergewöhnlich billig empfiehlt

10.10.

Leop. Schweinfurth,

138 Kaiserstrasse 138,

neben dem Friedrichsbad.

Weinetiquetten

empfehle in den gangbarsten Sorten in schöner Ausführung und bei besonders billigem Preise.

Nicht vorhandene Namen u. Sorten in kurzer Zeit ohne bedeutenden Preis-aufschlag.

Den Eindruck von Firma und Wohnort des Bestellers liefere ich bei Bestellung von 1000 Stück einer Sorte ohne Preis-aufschlag.

Albert Paar, 22.

L. Doering's Nachfolger,

205 Kaiserstrasse 205,

neben der Grossherzogl. Hofapotheke.

Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf



nur in der Kaiser-Passage.

Wer auf wirklich gute und billige Schuhwaaren reflektirt, der versäume nicht, seinen Bedarf zu decken. Empfehle noch großes Lager Herren-, Damen- und Kinderschuhe, ebenso alle Arten Winterschuhe; noch großer Vorrath Sommerschuhwaaren wird, um ganz zu räumen, spottbillig abgegeben.

Achtungsvoll

Wilh. Wacker,

134.

nur in der Kaiser-Passage.

Empfehlung.

*21. Auf's Quartal empfehle ich mich den geehrten Herrschaften im Aufmachen von Vorhängen, Einrichten ganzer Wohnungen, Ausarbeiten von Möbeln und Betten zu den billigsten Preisen.

Heinrich Wenz, Tapezier,
Hirschstrasse 33.

Danksagung.

Für die warme Theilnahme, die uns bei dem Tode unseres lieben Vaters, Waters und Schwiegervaters

Oberlandesgerichtsrath a. D. Wilhelm Gerbel

bekundet wurde, sagen wir hiermit herzlichsten Dank.

Karlsruhe, 29. September 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Brauerei Moninger.

Heute Sonntag Ausschank eines vorzüglichen Stoffes

Märzen-Bock.

Philharmonischer Verein.

3.1. Die Vereinsproben beginnen am 6. Oktober. Zur Aufführung gelangt zunächst das Oratorium **Elias** von Mendelssohn. Wir ersuchen die verehrlichen Mitglieder, sich recht zahlreich und regelmäßig zu den Proben einzufinden. An die Freunde des gemischten Chorgesangs richten wir die dringende Bitte, unsern Vereine als Mitglieder beizutreten und dadurch ihrerseits mitzuwirken, daß in der Stadt Karlsruhe, in welcher früher sowohl der Sängerverein wie der Philharmonische Verein die regste Unterstützung des Publikums fanden, wenigstens der einzige noch bestehende gemischte Chorverein in der Lage ist, eine der musikalischen Bedeutung der Stadt Karlsruhe entsprechende Thätigkeit zu entfalten. Neuanmeldungen werden entgegengenommen von Herrn Direktor Kühner — Westendstraße 26 —, den Herren Vorstandsmitgliedern Direktor Steude — Hirschstraße 71 — und Rechnungsath Müller — Leopoldstraße 13 —, sowie den Musikalienhandlungen von Herrn Dört und Herrn H. Kunz (O. Laffert's Nachfolger).

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Das Winterhalbjahr unserer im Verein mit dem Kaufmännischen Verein „Merkur“ hier unter Leitung des Herrn Professors Dr. Firnhaber, Director der Oberrealschule, stehenden

Kaufmännischen Lehrcourse

beginnt am

Montag den 8. Oktober d. J.

Anmeldungen zu denselben nimmt unser Vorstandsmitglied Herr J. Piepmannsohn, Kaiserstraße 136, das Secretariat des Kaufmännischen Vereins „Merkur“, Kaiserstraße 58, sowie das Directorium der Oberrealschule, Waldhornstraße 9, entgegen.

Der Vorstand.

3.2.

Sonnabend, 6. Oktober 1894, Abends 8 Uhr,
im grossen Museums-Saale: 3.1.

August Junkermann's humoristischer

Fritz Reuter-Abend.

Billete für Saal à 2 Mk. (nummerirt) und 1.50 Mk., für Gallerie à 1.50 Mk. (nummerirt) und 1 Mk., Programme à 5 Pfg. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstrasse 114, zu haben.

Thürvorlagen,

Billigste Preise. — 5% Rabatt. —

4494
 Besen und Haushaltungsbürsten jeder Art, Feder-
 abstäuber, Putzschwämme &c. im
 Ersten Special-Geschäft
Ries, Bürstenfabrik,
 4 Friedrichsplatz 4.

Lager in neuesten
 Schreibmaschinen.



Sonntagsverein.

Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
 Sofienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung.
 Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freund-
 lichst eingeladen.



Alpenverein.

Montag den 1. Okt.,
 8 1/2 Uhr Abends,
Monatsversammlung
 im Museum.

Vortrag: Wanderungen bei Berchtesgaden
 und in den hohen Tauern.
 Einführung von Gästen ist gestattet.

Turngesellschaft Karlsruhe.

Gut Heil!

Sonntag den 30. ds. Mts., Nachmittags
 3 Uhr beginnend, findet in der Turnhalle des Reals-
 gymnasiums (Eingang Schulstraße) ein **Schau-**
turnen, verbunden mit einem

Preisturnen

für Vereinsmitglieder und Böglinge, und sodann
 Abends 7/9 Uhr

Bankett mit Preisvertheilung
 im Vereinslokal (Gasthaus zur Eichbaumhalle)
 statt.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen aktiven und
 passiven Mitglieder mit dem Ersuchen um möglichst
 zahlreiche Theilnahme freundlichst ein.

Der Turnrath.

Gesangverein „Echo“.

Sonntag den 30. September, Abends
 7 1/2 Uhr, im Vereinslokal, Restauration Herbst,
 Nowads-Anlage 1,

Familienabend

mit humoristischen Vorträgen, Gesang &c., wozu
 die werthen Mitglieder nebst Angehörigen freund-
 lichst eingeladen sind. Herren Sängern, welche ge-
 neigt sind, dem Verein beizutreten, sowie auch
 Freunde und Gönner des Vereins heißen wir
 herzlich willkommen.

Der Vorstand.

Kranken- und Beerdigungs-Verein Karlsruher Schreiner.

Den verehrlichen Mitgliedern diene zur Nach-
 richt, daß Herr Dr. Fr. Schubert das Amt als
 Vereinsarzt mit Heutigem niederlegt.

An Stelle dessen tritt mit 1. Oktober Herr
Dr. med. L. Hirschfelder,

Kaiserstraße 172.

Sprechstunden: 8-9 Uhr Vormittags,
 2-4 Uhr Nachmittags.

Außer diesen wird derselbe eine weitere Sprech-
 stunde (außer Sonntags) von 12-1 Uhr in der
 Wohnung des Herrn Rosenberger, Ecke der
 Marien- und Berberstraße, abhalten.

Der Vorstand.

Heidelberg. Schlossbeleuchtung

Montag den 1. Oktober, Abends punkt 7 1/2 Uhr,
 zu Ehren des Herrn Oberpräsidenten von Bennisen sowie der Land- und
 Reichstagsabgeordneten der nationalliberalen Partei.
 Bei dieser Gelegenheit bringe ich mein neu renovirtes, größtes Restaurant
 ersten Ranges

Zum Rodensteiner

in empfehlende Erinnerung.

Ausschank Münchener Kochelbräu (Märzenbier).

Achtungsvoll

H. Reith.



Karlsruher Liederkranz.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss unserer verehrlichen Mitglieder,
 dass für kommenden Winter folgende grössere Veranstaltungen in Aussicht
 genommen sind:

1894.

Sonntag den 28. Oktober:

Familien-Liederkranz mit Tanz-Unterhaltung in der
 Eintracht.

Montag den 26. November:

Stiftungsfest, Konzert in der Eintracht mit darauffolgen-
 dem Banket im Vereinslokal.

Sonntag den 16. Dezember:

Grosser Fulder-Abend mit Damen im Vereinslokal.

Samstag den 29. Dezember:

Weihnachts-Feier der Fulderei im Vereinslokal.

1895.

Samstag den 5. Januar:

Tanz-Unterhaltung in der Eintracht.

Samstag den 26. Januar:

Kaiser-Feier im Vereinslokal.

Samstag den 16. Februar:

Kostüm-Kränzchen in der Eintracht.

Dienstag den 26. Februar:

Fastnachts-Stall im Vereinslokal.

Samstag den 16. März:

Tanz-Unterhaltung in der Eintracht.

Im Monat April:

Fulder-Stiftungsfest in der Eintracht.

Ausserdem machen wir darauf aufmerksam, dass regelmässig **Samstag**
Abends gesellige Zusammenkunft der Fulderei stattfindet, wo-
 zu wir insbesondere auch unsere passiven Herren Mitglieder zur zahlreichen
 Theilnahme freundlichst einladen.

Der Vorstand.

21.

Reelle Bedienung.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

empfehlen ihr großartig fortirtes, mit allen Neuheiten der Saison ausgestattetes Lager

eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

- Complete Anzüge, ein- und zweireihige Façon, nur gute Qualitäten von Mk. 15—55.
- Paletots und Schuwaloffs, für Herbst und Winter, reizende Sachen von Mk. 12—50.
- Havelocks und Hohenzollern-Mäntel, wasserdicht, in vielen Stoffen und Farben von Mk. 15—54.
- Buckskin-Hosen, in vielen Stoffen und Farben, auch englischen Schnitt von Mk. 4—18
- Joppen-Saccos in großer Auswahl und vielen Façons von Mk. 8—20.
- Schlafröcke in allen Größen und Weiten von Mk. 12—45.

Alle andern Artikel in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.

in größter Auswahl

Paletots

und

Knaben-

Anzüge

Großes Lager in
Tuchen und Buckskins
 bester in- und ausländischer Fabrikate.
Anfertigung nach Maass
 in bekannt bester Ausführung und billigsten Preisen.

Jünglings-

Anzüge

und

Paletots

in größter Auswahl.

Spiegel & Wels,

Karlsruhe und Würzburg.

Billigste Preise.

Regenmäntel u. Jacken

in auffallend großer Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Bildlappen werden beigegeben.

Bildlappen werden beigegeben.

Hutfabrik
L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 205.

Nach vollständiger Neuausstattung meines Lagers für bevorstehende Herbst- und Wintersaison und nach Eintreffen einer grossen Anzahl Original-Modelle, gestatte ich mir zum Besuche meiner heute eröffneten

Modell-Ausstellung

höflichst einzuladen.

Neben den Modellen unterhalte ich einen reichen Bestand von **Damenhüten gediegenen Mittelgenres**, sowie in gutem Material gefertigte

Modell-Copieen,

welche durch billige Preise überraschen.

Hochachtungsvoll

L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 205.